

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XVII.

Den 26. April 1783.

I. Aus Budissin.

Bei denen zum 1. 2. und 3. May angeordneten Obergerichts- und Amts-Sessionen kommen folgende Parthey-Sachen vor: 1.) das Uechtritz-Dessaische Credit-Wesen; 2.) die Berichtigung der Zittauischen Contributions-Angelegenheit; 3.) Pezold c. uxorem; 4.) Tischke c. von Minckwitz; 5.) das Hundische Credit-Wesen; 6.) Ebendasselbe betreffend.

Am Donnerstage früh haben Sich Seine Excellenz der Herr Generallieutenant Graf zu Anhalt wieder nach der Residenzstadt Dresden erhoben.

An der Mittwoch, den 23. d. haben in der Weintraube die hier durchreisenden Herren Virtuosen, David und Springer, ein Konzert gegeben, und sich auf ihrem hier unbekanntem Instrument, dem Bassethorne, den lautesten Beyfall und die größte Bewunderung der Zuhörer erwor-

ben. Diese geschickten Künstler sind Willens, sich Morgen noch einmal, und zwar im bekannten Grünwaldschen Garten, in einem Konzert hören zu lassen, dazu wir ihnen um desto aufrichtiger zahlreichen Zuspruch wünschen, weil sie ihn durch ihre Geschicklichkeit so sehr verdienen. Der Anfang wird um 4 Uhr, und die Eingangserlaubnis 8 Gr. seyn.

II. Aus dem Vaterlande.

Seine Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen etc. haben die zeitherigen Assessores bey der Landesregierung, Herrn Friedrich August von Leutsch und Herrn Carl Moritz Bose, zu Supernumerar. Hof- und Justitien-Räthen zu ernennen gnädigst geruhet.

Vor kurzem disputirten in dem Auditorio iurid. der Universität Leipzig unter Herrn D. August Friedrich Schott, Tit. de verb. signif. et Reg. iur. P. P. O. &c. Herr Traugott Lebrecht Döring, aus
R Fran